

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Band: 118 (2000)
Heft: 23

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wettbewerbe

*Von der SIA-Wettbewerbskommission begutachtet

Auch unter:
www.sia.ch
(Ausschreibungen)

Veranstalter	Objekte PW: Projektwettbewerb IW: Ideenwettbewerb PQ: Präqualifikation GLW: Gesamtleistung	Zielgruppe/Information	Abgabe (Unterlagen- bezug/An- meldung)	SI+A Heft
Bundesamt für Energie	Rationelle Energienutzung an Gebäuden	Fachleute, Firmen und Forschergruppen, die Projektskizzen für Forschungs-, Entwicklungs- und Demonstrationsprojekte zu verschiedenen Programmschwerpunkten einreichen möchten	unterschiedlich (vgl. Ausschr.)	20/2000 S. 448
Bau- und Umweltschutzdirektion des Kantons Basel-Landschaft, Hochbauamt – neu	Erweiterung Staatsarchiv Liestal (PW)	ArchitektInnen mit Wohn- oder Geschäftssitz in einem Vertragsstaat des Gatt/WTO-Übereinkommens	(15. Juni 2000) 15. Sept. 2000	23/2000 S. 533
Einwohnergemeinde Tuggen SZ – neu	Neubau Mehrzweckhalle Tuggen (PW 2-stufig)	ArchitektInnen mit Wohn- oder Geschäftssitz in der Schweiz	(20. Juni 2000) 25. Aug. 2000	23/2000 S. 533
Projektgruppe Arosa Sporttheater GR	Arosa Sporttheater (PQ)	ArchitektInnen und PlanerInnen mit Sitz in der Schweiz oder einem Vertragsstaat des Gatt/WTO-Übereinkommens	(23. Juni 2000) Okt. 2000	21/2000 S. 481
Liechtensteinisches Hochbauamt	Neubau Musikschule Triesen (PQ)	ArchitektInnen mit Sitz im Europäischen Wirtschaftsraum oder in einem Vertragsstaat des Gatt/WTO Übereinkommens	(23. Juni 2000) 6. Oktober	20/2000 S. 449
Landkreis Landshut, Kreisbauamt Landshut (BRD)	Sonderpädagogisches Förderzentrum (Los-PQ)	ArchitektInnen mit Sitz im EWR oder in der Schweiz. Ausschreibungsunterlagen beim Kreisbauamt Landshut, Veldener Strasse 15, D-84036 Landshut, Fax +49 871/40 81 93 oder online: www.landkreis-landshut.de/wettbewerb/text.htm	(26. Juni 2000) 10. Aug. 2000	22/2000 Liste
Stadt Ansbach (BRD)	Neubau Sport- und Veranstaltungshalle (PW)	Anforderung/Ausgabe der Unterlagen bei Architekten Thomeczek und Team, Nordostpark 14, D-90411 Nürnberg, Tel. +49 911/527 14, Fax 527 14 89 (Quelle: www.sia.ch)	27. Juni 2000	14/2000 Liste
Gemeinde Grosshöchstetten BE *	Kirchhalde Grosshöchstetten (PQ)	interdisziplinäre Arbeitsgemeinschaften aus den Bereichen Architektur, Raumplanung und Landschaftsplanung	(30. Juni 2000)	20/2000 S. 448
Ostschweizer Regierungskonferenz	Kunstwettbewerb «aqua extrema» (Skizzen-PQ)	Kunstschaffende mit starkem Bezug zur Ostschweiz	30. Juni 2000	11/2000 S. 237
Società Porto Antico di Genova (I) – neu	Progettazione dell'area di Ponte Parodi nel porto antico di Genova (PQ)	informazione: Società Porto Antico di Genova SpA, via al Porto Antico, Palazzina S. Giobatta, I-16128 Genova, Tel. +39 1/02 48 57 23, Fax 02/46 22 41, E-Mail: parodi.competition@portoantico.it , internet: http://www.architettura.it/concorsi/internazionali	(7. Juli 2000) 30. Nov. 2000	23/2000 Liste
Commune di Lugano, Dicastero del Territorio TI – neu	Sistemazione del Lungo-lago di Lugano (PW 2-stufig)	informazione: Dicastero del Territorio, via della Posta 8, 6900 Lugano, Fax 091/800 76 48, E-Mail: concorsolungolago@lugano.ch	(7. Juli 2000) 6. Okt. 2000	23/2000 Liste
Stadt Turin, Divisione Servizi Culturali (I)	Kulturzentrum mit öffentlicher Bibliothek (PW)	international	7. Juli 2000	19/2000 S. 425
Deutsche Bauzeitung, Wettbewerbe Aktuell, Hewlett Packard und Nemetschek AG	Arbeitswelten der Zukunft – Grenzgänge (IW)	Studierende und AbsolventInnen (Diplom nach 1. Juli 1999) aller deutschsprachigen Universitäten, Fachhochschulen und Akademien	11. Juli 2000	12/2000 S. 267
Kanton Schaffhausen, Kant. Hochbauamt	Diplommittelschule in Schaffhausen (PQ)	ArchitektInnen und PlanerInnen mit Sitz in der Schweiz oder einem Vertragsstaat des Gatt/WTO-Übereinkommens	(14. Juli 2000) Sept. 2000	21/2000 S. 481
Architekturforum Oberösterreich	Future Vision Housing – Inszenierung des Wohnens (IW)	ArchitektInnen und KünstlerInnen bis zur Vollendung des 35. Lebensjahrs	31. Juli 2000	8/2000 S. 169
Landesgartenschau Burghausen	Freianlagen und Ausstellungskonzeption zur Landesgartenschau 2004 (IW)	Arbeitsgemeinschaften aus LandschaftsarchitektInnen mit Ausstellungs- und Kommunikationsfachleuten mit Sitz im EWR oder einem Vertragsstaat des Gatt/WTO-Übereinkommens	8. Aug. 2000	21/2000 S. 481

Stadt Weiden(BRD)	Neuordnung Wohngebiet Stockerhut (PW in 2 Stufen)	ArchitektInnen mit Sitz im EWR oder einem Vertragsstaat des Gatt/WTO-Übereinkommens. Wettbewerbsunterlagen unter dem Kennwort gegen Verrechnungsscheck über DM 200.- an «Wettbewerb Stockerhut», Stadt Weiden, Stadtplanungsamt, Dr.-Pfleger-Strasse 15, D-92637 Weiden, Fax +49 961/81 10 59	17. Aug. 2000 14. Dez. 2000	22/2000 Liste
Landeshauptstadt München	Planung Sankt-Jakobs-Platz (IW)	Fachleute aus den Bereichen Architektur, Stadtplanung, Raumplanung in Arbeitsgemeinschaft mit LandschaftsarchitektInnen mit Sitz in einem Vertragsstaat des Gatt/WTO-Übereinkommens	29. Aug. 2000	19/2000 S. 425
Municipalité de Commugny VD	Rénovation et agrandissement salle communale	architectes établis en Suisse	Mitte August	20/2000 S. 448

Preise

Reiners-Stiftung, Callwey Verlag, Zeitschrift Häuser	Architekturpreis Einfamilienhäuser: Bauen mit Holz	ArchitektInnen aus Deutschland, Österreich, Schweiz sowie anderen Staaten der EU, die nach 1995 ein Starter-, Einfamilien-, Generationenhaus oder eine Villa realisiert haben, das wesentliche Merkmale des Holzbaus aufweist	15. Juni 2000	21/2000 S. 481
Interieur Foundation (B)	Design for Europe	designers, students and educational institutions	15. Juli 2000	3/2000 S. 40
Weka Baufachverlage Augsburg, BDB-Landesverband Hamburg, Hochschule für bildende Künste	Architektur Preis 2000	alle am Planen und Bauen beteiligten Berufsgruppen und Studierende ab dem 7. Semester	1. Aug. 2000	15/2000 S. 349
Architektenkammer Hessen	ACS Preis 2000: Die Kommunikation mit Laien - Projektpräsentation im Internet	europaweit Architekten aller Fachrichtungen, Ingenieure der Fachrichtungen Bauingenieurwesen, Tragwerksplanung und technische Gebäudeausrüstung sowie Absolventen und Studierende der entsprechenden Fachrichtungen	4. Aug. 2000	19/2000 S. 425
SIA-Sektion Aargau/Baden - neu	Prüsnagel 2000	AuftraggeberInnen und AutorInnen mit beispielhaften Werken. Unterlagen bei Stefan Hunziker, Bruggstrasse 37, 5400 Baden, Tel. 056/221 51 55, Fax 056/222 88 75	11. Aug. 2000	23/2000 Inserat
Stiftung Bernischer Kulturpreis für Architektur Technik und Umwelt, Bern	Atu prix 2000	beispielhafte Werke aus den Bereichen Architektur, Technik, Planung und Umwelt (speziell interdisziplinär)	18. Aug. 2000	19/2000 S. 425
Architectural Review	ar+d award	alle Gebäudekategorien, Innenausbauten, Stadtplanungen oder Landschaftsarchitektur von Architekten, bis zum 45. Altersjahr	12. Sept. 2000	19/2000 S. 425
Prof. Albert Speer Stiftung	Förderpreis Architektur und Planung 2000	deutschsprachige Dissertation oder Diplomarbeit einer Hochschule in Deutschland, Österreich oder der Schweiz, die sich mit dem Thema «Ökologische Stadtplanung (Agenda 21)» befasst und zwischen 1. Juli 1999 und 30. Juni 2000 abgeschlossen ist	15. Sept. 2000	6/2000 S. 123

Ausstellungen

Interkantonale Strafanstalt Bostadel, Menzingen	Bauliche und sicherheitstechnische Erweiterung	Kantonales Verwaltungsgebäude An der Aa, Eingangshalle, Aabachstrasse 5, Zug. Öffnungszeiten: Mo - Fr von 7.30 - 18 Uhr. Vernissage am 30. Mai um 17 Uhr	31. Mai - 9. Juni 2000
Baudepartemant des Kantons Basel-Stadt	Wettbewerb Breite Zentrum	Architekturmuseum, Pfluggässlein 3, 4001 Basel Öffnungszeiten: Di - Fr von 13 - 18 Uhr, Sa von 10 - 16 Uhr, So von 10 - 13 Uhr (1. Juni geschlossen). Eröffnung am 31. Mai um 17 Uhr	31. Mai - 11. Juni 2000
Amt für Hochbauten der Stadt Zürich	Projektwettbewerbe auf Einladung: öffentliche Jurierung	Untergeschoss Hallenbad Oerlikon. Türöffnung jeweils 9 Uhr und 14 Uhr (bzw. 14.15 Uhr am 2. Jurierungstag): - Wohnüberbauung Hagenbuchrain, Zürich-Albisrieden - Wohnüberbauung Steinacker, Zürich-Witikon - Wohnüberbauung Areal Schürliweg, Zürich-Affoltern	5. und 9. Juni 2000 6. und 8. Juni 2000 13. und 15. Juni 2000

Ausschreibungen

Mehrzweckhalle Tuggen SZ

Die Einwohnergemeinde Tuggen veranstaltet einen öffentlichen anonymen Projektwettbewerb im zweistufigen Verfahren für den Neubau einer Dreifach-Mehrzweckhalle. In der ersten Stufe werden Konzeptvorschläge im Massstab 1:500 erwartet. Für die zweite Stufe werden 12 bis 15 Projektverfasser der ersten Stufe eingeladen.

Die Ausschreibung untersteht nicht dem Gatt/WTO-Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen. Teilnahmeberechtigt sind Architekten und Architektinnen mit Wohn- oder Geschäftssitz in der Schweiz. Das Wettbewerbsprogramm ist schriftlich, unter Beilage eines frankierten und adressierten Briefumschlags C4, bei der Gemeindeverwaltung, 8856 Tuggen, anzufordern.

Fachpreisgericht: Annette Spiro, Arnold Amsler, Axel Fickert, Christian Stahel. Sachpreisgericht: J. Bamert, Präsident Planungskommission (Vorsitz); J. Wyrtsch, Gemeindepräsident; Roland Ruoss-Bamert, Kommissionsmitglied.

Termine: Bezug des Wettbewerbsprogramms bis 20. Juni. Anmeldung und Bezug der Unterlagen bis 23. Juni 2000. Abgabe der ersten Stufe am 25. August 2000. Abgabe der zweiten Stufe am 15. Dezember 2000.

Erweiterung Staatsarchiv Liestal BL

Die Bau- und Umweltschutzdirektion des Kantons Basel-Landschaft veranstaltet einen Projektwettbewerb im offenen Verfahren für die Erweiterung des Staatsarchivs in Liestal. Das Ausbauprojekt mit einem Raumprogramm von rund 3600 m² Nettogeschossfläche soll die Raumbedürfnisse der nächsten 25 Jahre decken.

Teilnahmeberechtigt sind Architektinnen und Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz in einem Vertragsstaat des Gatt-WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen. Die Wettbewerbsunterlagen können unter Vorauszahlung eines Depositums von Fr. 250.- auf PC-Konto 40-833-3, Hochbauamt Liestal, bei der Bau- und Umweltschutzdirektion, Kanton Basel-Landschaft, Sekretariat Kantonales Hochbauamt, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal abgeholt werden.

Termine: Anmeldung (Einzahlung des Depositums) bis 15. Juni 2000. Abholen der Unterlagen vom 26. Juni bis 14. Juli. Abgabe der Projekte bis 15. September 2000.

Ergebnisse

Psychiatrische Universitätsklinik Zürich, Sanierung und Erweiterung Trakt Z

Die Baudirektion des Kantons Zürich, vertreten durch das Hochbauamt, veranstaltete einen einstufigen Projektwettbewerb mit vorausgehender Präqualifikation zur Erlangung von Vorschlägen für die Sanierung und Erweiterung des Traktes Z der Psychiatrisches Universitätsklinik Zürich. Im Zusammenhang mit den baulichen Arbeiten sollen auch die vier an dieses Gebäude angrenzenden Innenhöfe neu gestaltet

werden. Von den 18 im Rahmen der Präqualifikation eingeladenen Teams haben 15 ein Projekt eingereicht.

Das Preisgericht empfiehlt der Auftraggeberin einstimmig, das mit dem ersten Preis ausgezeichnete Projekt weiterbearbeiten zu lassen.

1. Rang/1. Preis (Fr. 30 000.-): Adamczyk und Hürsch, Zürich; Landschaftsarchitektur: Planetage; Statik: APT Ingenieure, Zürich; HLKS-Planung: Russo Haustechnik Planung, Winterthur; Camenzind Haustechnik, Bürglen; Elektrolplanung: Ernst Burkhalter Ing., Zürich

2. Rang/2. Preis (Fr. 25 000.-): Atelier 5, Bern; Landschaftsarchitektur: ASP Atelier Stern und Partner, Zürich; Statik: Jäger und Partner, Adliswil; HLSKE-Planung: Kiwi, Dübendorf; Baumanagement: Caretta und Weidmann, Zürich

3. Rang/3. Preis (Fr. 20 000.-): Werner Egli und Hans Rohr, Baden-Dättwil; Mitarbeit: M. Bircher, V. Brändli, U. Stierli, G. Wittwer; Landschaftsarchitektur: Rotzler Krebs Partner, Gockhausen; Statik: Urech und Guggisberg Partner, Zürich; HLKSE-Planung: Beag-Engineering, Zürich

4. Rang/4. Preis (Fr. 10 000.-): Jean-Pierre Dürig und Philippe Rämi, Zürich; Mitarbeit: Dominik Herzog; Landschaftsarchitektur: Kienast, Vogt und Partner, Zürich; Statik: Minikus, Witta, Voss, Zürich; HLKS-Planung: Amstein und Walther, Zürich; Mitarbeit: H.-J. Leibundgut

5. Rang/5. Preis (Fr. 6000.-): René Stooß, Brugg; Mitarbeit: A. Grossenbacher, U. Dauwalder; Landschaftsarchitektur: Stöckli, Kienast und Koepfel, Wettingen; Statik: Gerber und Partner, Windisch; Sanitärplanung: Kalt und Halbeisen, Schlieren; HLK-Planung: Werner Waldhauser, Münchenstein; Elektrolplanung: Syscom Engineering, Schlieren

6. Rang/6. Preis (Fr. 4000.-): Fischer Architekten, Zürich; Mitarbeit: M. Barth, P. Fleischmann, M. Hofmann; Landschaftsarchitektur: Vetsch, Nipkow Partner, Zürich; Statik: Basler und Hofmann, Zürich; HLKSE-Planung: Robert Aerni Ingenieur, Dietlikon; Bauphysik: Bernard Braune, Binz

Fachpreisgericht: Stefan Bitterli, Kantonsbaumeister (Vorsitz); Michael Alder, Basel; Marianne Burkhalter, Zürich; Alain Croset, Graz; Guido Hager, Zürich. Sachpreisgericht: Enrico Caruso, Bereichsleiter PRL, GD; Alfred Sigg, Leiter Technischer Dienst PUK; Kurt Trösch, Verwaltungsdirektor.

Gestaltung der innerstädtischen Kreisel, Kreuzlingen TG

Die Stadt Kreuzlingen veranstaltete einen Projektwettbewerb im selektiven Verfahren zur Erlangung eines übergeordneten Konzepts für die Gestaltung der 14 innerstädtischen Verkehrskreisel. Anhand dieses Konzepts sollte auf die Thematik der verschiedenen Kreisel eingegangen und spezifische Lösungsvorschläge erarbeitet werden.

Zur Bewerbung aufgefordert waren Arbeitsgemeinschaften aus Landschaftsarchitekten und Künstlern aus der Schweiz und dem Landkreis Konstanz. Aus den insgesamt 30 eingegangenen Bewerbungen hat das Preisgericht sieben Arbeitsgemeinschaften ausgewählt und zum Projektwettbewerb eingeladen.

Das Preisgericht empfiehlt einstimmig, die Verfasser des erstprämiierten Vorschlages mit der Weiterbearbeitung zu beauftragen.

1. Rang/1. Preis (Fr. 9000.-): Walter und Künzi, Frauenfeld, und Petruschka und Hannes Vogel, Basel

2. Rang/2. Preis (Fr. 8000.-): ARGE Brenner, Raymann, Röckerselig, Basel

3. Rang/Ankauf (Fr. 4000.-): ARGE Walter Kradolfer, H.R. Fricker, Salmsach

4. Rang/Entschädigung (Fr. 2000.-): ARGE Bruno Bottlang, Jan Kaeser, Martin Klausner, Martin Zimmermann, St. Gallen

5. Rang/Entschädigung (Fr. 2000.-): ARGE René Moser, Heinz Nyffenegger, Stefan Rotzler, Zürich

Fachpreisgericht: Bernhard Roth, Architekt, Kreuzlingen; Christian Stern, Landschaftsarchitekt, Zürich. Sachpreisgericht: Felix Anderes, Stadtrat, Kreuzlingen, Andrea Hofmann, Kunsthistorikerin, Konstanz; Markus Landert, Konservator, Ittingen; Guido Leutenegger, Stadtrat, Kreuzlingen.

Erweiterung Kantonsschule Luegeten in Zug

Die Baudirektion des Kantons Zug, vertreten durch das Kantonale Hochbauamt, veranstaltete einen einstufigen anonymen Projektwettbewerb im selektiven Verfahren. Von insgesamt 58 Bewerbungen wählte das Preisgericht 10 Teams zur Teilnahme am Projektwettbewerb aus. Die eingeladenen Teams hatten für die betriebliche und bauliche Erweiterung an einem von zwei vorgegebenen Standorten eine optimale Gesamtlösung zu finden, welche auf die bestehende Architektur und die Aussenräume Rücksicht nimmt.

Das Preisgericht empfiehlt der Auftraggeberin einstimmig, das erststrangierte Projekt weiterbearbeiten zu lassen.

1. Rang/1. Preis (Fr. 30 000.-): Enzmann und Fischer, Zürich; Städtebau- und Landschaftsplanung: Stefan Koepfli, Luzern; Bauingenieure: Dr. Lüchinger und Meyer, Zürich

2. Rang/2. Preis (Fr. 18 000.-): Astrid Stauer und Thomas Hasler, Frauenfeld; Mitarbeit: R. Bernath, P. Althaus

3. Rang/3. Preis (Fr. 12 000.-): Zwimpfer Partner Architekten, Basel; Mitarbeit: Ch. Geser, S. Cuendet, J. Krarup, C. Bachelard, Ch. Bruna

Fachpreisgericht: Herbert Stau, Kantonsbaumeister (Vorsitz), Zug; Eraldo Consolascio, Erlenbach; Carl Fingerhuth, Basel; Heinz Schöttli, Zug; Ersatz: Zita Cotti, Zürich. Sachpreisgericht: Jean-Paul Flachsmann, Baudirektor Kanton Zug; Walter Suter, Direktor für Bildung und Kultur Kanton Zug; Jeannette Baumann, Rektorin Kantonsschule Zug.